

# Fürth in vielen Bereichen vorangebracht

2002 bis 2007



## Amtshaus Technisches Rathaus

Nach langen Jahren Leerstand ist es gelungen, den Schandfleck am Kohlenmarkt zu beseitigen. Heute stellt das Technische Rathaus ein modernes Amtsgebäude dar, das zur Verschönerung des Stadtbildes beiträgt. Geholfen hat auch hier, wie bei zahlreichen anderen Projekten, das Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“.

## Innenstadt und Stadtbild



## Lochnersches Gartenhaus

Die Verbesserung der Infrastruktur hat zur Folge, dass auch immer mehr private Eigentümer und Bauträger in den historischen Gebäudebestand der Innenstadt investieren und attraktiven Wohnraum schaffen. Beispielhaft: das Gebäude in der Ottostraße oder hier im Bild das historisch wertvolle Lochnersche Gartenhaus.



## Friedrichstraße

Neue Gestaltung, attraktive Läden - die Friedrichstraße hat sich herausgeputzt und in einen Einkaufs-Boulevard mit breiten Gehsteigen verwandelt.



## Fußgängerzone

Die Innenstadtsanierung läuft auf Hochtouren: Eine zentrale Maßnahme ist die Neugestaltung der Fußgängerzone, deren erster Bauabschnitt dieser Tage abgeschlossen wurde.

# Fürth in vielen Bereichen vorangebracht

2002 bis 2007



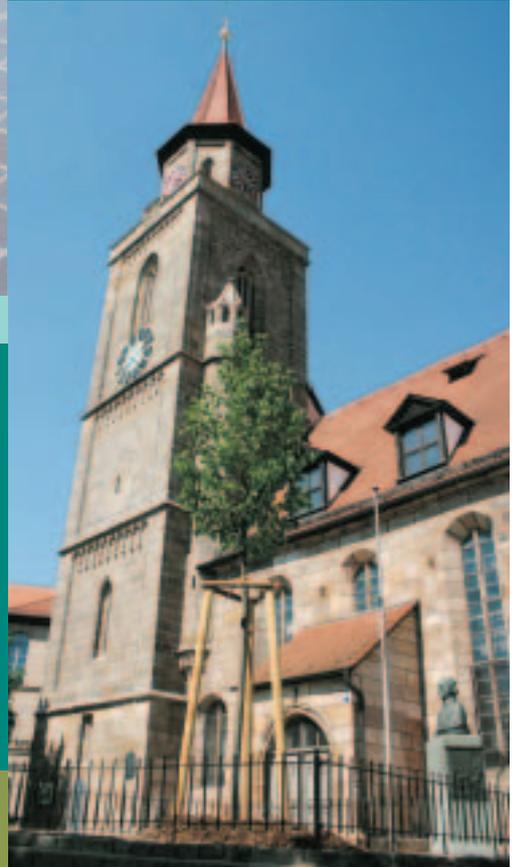
## Jubiläumswald

Zum Stadtgeburtstag wird ein Jubiläumshain gepflanzt und ein Jubiläumswald wurde bereits angelegt. Dafür symbolisch im Bild: die Jubiläumslinde auf dem Kirchenplatz.



## Solarstadt Fürth

Der Umwelt- und Naturschutz in der Kleeblattstadt gehört zu den großen Gewinnern der vergangenen fünf Jahre. Als Drittplatzierter in der Solarbundesliga (über 100 000 Einwohner) hat sich Fürth als Solarstadt etabliert. Im Bild: Der Solarwall im Golfpark (oben) und Solaranlagen auf dem Bildungs- und Kulturzentrum Lindenhain (links).



## Umwelt und Natur



## Renaturierung

Die Renaturierung der Pegnitz ist für die Natur und die vielen Menschen, die hier ihre Freizeit verbringen, ein voller Erfolg.

# Fürth in vielen Bereichen vorangebracht

2002 bis 2007



## Golfpark

Nach zehn Jahren Leerstand sind seit 2002 etwa 200 Arbeitsplätze im Golfpark, dem früheren Flugplatz Atzenhof, entstanden. Zu den Pionieren gehört die Firma daum electronic mit 80 Arbeitsplätzen, die einen denkmalgeschützten Hangar und den früheren Tower umbaute.



## Uferstadt

Fürth hat sich in den vergangenen fünf Jahren zunehmend zum Wissenschafts- und High-Tech-Standort entwickelt. Mit dem Zentralinstitut für Neue Materialien und Prozesstechnik (ZMP) in der Uferstadt, wo nach dem Zuzug unter anderem von Atos Origin und Lauer & Fischer wieder fast 2000 Menschen Arbeit finden, ist Fürth nun Universitätsstandort.

## Wirtschaft und Arbeitsplätze



## IKEA

Zahlreiche zusätzliche Arbeitsplätze konnten geschaffen werden. Die Ansiedlung der Firma IKEA, die mit Wegzug drohte, und von SELGROS auf dem alten Gelände brachte allein 500 Arbeitsplätze, die gesichert oder neu geschaffen wurden.



# Fürth in vielen Bereichen vorangebracht

2002 bis 2007



## Großer Schritt nach vorne

In Sachen Kinderbetreuung hat Fürth einen großen Schritt nach vorne getan. Im Kindergartenbereich konnte praktisch eine Vollversorgung erreicht werden. Obwohl von 2002 bis 2007 der Versorgungsgrad im Hortbereich bei Kindern von sechs bis elf Jahren von 21 auf 35 Prozent gesteigert wurde, besteht hier noch Nachholbedarf. Gleiches gilt für Krippenplätze, wo die Versorgung von 2,5 auf zehn Prozent stieg.



## Kinder und Jugendliche

### Spielplätze

Am Südstadtpark entstanden Lofts, Stadthäuser und Wohnungen, die unterschiedlichen Ansprüchen Rechnung tragen. Dazu kamen infrastrukturelle Einrichtungen und schöne Spielplätze.



### Das Mütterzentrum

Das Mütterzentrum wurde von der Bundesregierung als eine der ersten 59 Initiativen für ein Mehrgenerationenhaus ausgewählt.



### Ganztagesunterricht

Durch Maßnahmen wie die Ausweitung des Ganztagesunterrichts zum Beispiel auch in der Rosenschule (als eine von nur zehn Grundschulen in Bayern) und die Mittagsbetreuung in den Gymnasien hat sich die Nachmittagsversorgung der Schülerinnen und Schüler verbessert.



# Fürth in vielen Bereichen vorangebracht

2002 bis 2007



## Anziehungskraft

Fürth hat seine Anziehungskraft gesteigert. Die Zahl der Touristen und der Übernachtungen stiegen kontinuierlich. Feste und Feiern ziehen Besucher aus ganz Süddeutschland an.



## Attraktivität und Tourismus



## Anziehungspunkte

Kulturforum, Musikschule und das Stadtmuseum Ludwig Erhard im früheren Ottoschulhaus haben sich zu zentralen Anziehungspunkten in den Bereichen Kultur, Freizeit und Bildung entwickelt.



# Fürth in vielen Bereichen vorangebracht

2002 bis 2007



## Die Uferpromenade

Die Uferpromenade, die zum Stadtjubiläum mit einem großen Fest am Fluss eröffnet wird, verschönert das Erscheinungsbild der westlichen Innenstadt und setzt neue Akzente für Wohnen, Freizeit und Tourismus.

## König-Ludwig-Stiftung

Die Sanierung der Häuser der König-Ludwig-Stiftung in der Würzburger Straße hat zur Verschönerung des Stadtbildes beigetragen und preiswerten, attraktiven Wohnraum für junge Familien geschaffen.



## Infrastruktur, Verkehr, Wohnen

## Die Waldstraße

Die Waldstraße im Süden mit dem ersten Kreisverkehr an der Kreuzung zur Fronmüllerstraße präsentiert sich als innerstädtische Allee.

